Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie diesen Antrag bitte in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die "Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe" auf der Rückseite.

Dienststelle	Eingang:
Team	Lingang.
Aktenzeichen /BGNr. des Leistungsträgers	
(Name, Vorname, Anschrift der Antragstellerin / des Antragstellers)	
A. Persönliche Daten zur/zum Leistungsberechtigten (Wohngeldbezieher: hier bitte Angaben zum Kind machen)	
Name Vorname	Geburtsdatum
Die / der Leistungsberechtigte besucht eine/n	
☐ allgemein- oder berufsbildende Schule ☐ Kindertageseinrichtung ☐ Kindertagespflegestelle ☐ Kinderhort	
(Name und Anschrift der Schule / Einrichtung / Tagespflegestelle)	
Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:	
 ☐ für eintägige Ausflüge der Schule / Kindertageseinrichtung (Bitte eine Bestätigung / Rechnung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung vorlegen) ☐ für mehrtägige Klassenfahrten / Fahrten der Kindertageseinrichtungen (Bitte eine Bestätigung / Rechnung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung vorlegen) ☐ für persönlichen Schulbedarf (Nur für Bezieher von Wohngeld bzw. Kinderzuschlag) 	
☐ für Schülerbeförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)	
 ☐ für eine ergänzende angemessene Lernförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C und reichen die von der Schule ausgefüllte Anlage "Lernförderbedarf" ein.) ☐ für gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in der Schule, Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflegestelle (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter D.) ☐ zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten o. ä.) (Soweit bereits bekannt machen Sie bitte ergänzende Angaben unter E.) 	
B. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung ☐ für die unter A genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von Euro monatlich ☐ für die unter A genannte Person wird ein Zuschuss von Dritten zu den Beförderungskosten ☐ in Höhe von Euro monatlich gewährt. Bitte fügen Sie jeweils entsprechende Nachweise bei (z. B. Bescheid / Rechnung / Quittung).	
C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe (§ 35 a Achtes Buch Sozialgesetzbuch - SGB VIII) erbracht	
D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule / Kin ☐ die unter A genannte Person nimmt regelmäßig in der Schule ☐ die unter A genannte Person besucht im Zeitraum von Kindertagespflegestelle/ Kinderhort und nimmt im Monat an Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.	an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung teil bis eine Kindertageseinrichtung/Tagen an der gemeinschaftl. Mittagsverpflegung teil.
E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben Die unter A genannte Person nimmt im Zeitraum vom bis an folgender Aktivität teil:	
Aktivität / Vereinmitgliedschaft Name und Ans	chrift des Leistungsanbieters
Die Kosten hierfür betragen Euro im ☐ Monat ☐ Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.	☐ Quartal ☐ Halbjahr ☐ Jahr
Zur Kenntnis: Die Datenerhebung im Zusammenhang mit dem Antrag erfolgt nach § 67a Abs. 2 Satz 1 Sozialgesetzbuch-Zehntes Buch (SGB X). Die weitere Datenverarbeitung erfolgt nach § 67b Abs. 1 SGB X. Meine Verpflichtung zur Mitwirkung in diesem Verfahren ergibt sich aus § 60 Abs. 1 Sozialgesetzbuch-Erstes Buch (SGB I). Sofern ich dieser Obliegenheit nicht nachkomme, kann die beantragte Sozialleistung ganz oder teilweise wegen fehlender Mitwirkung versagt werden. Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Meine Kontoverbindung lautet (für Geldleistungen für Schulbedarf und Schülerbeförderung):	
Bank Konto-Nummer	Bankleitzahl
Ort/ Datum Unterschrift der Antragstellerin/ des Antragstellers Untersch	rift des gesetzlichen Vertreters
Erklärung zur Verwendung von Sozialdaten (nur für Empfänger von Wohngeld): Ich stimme einer Übernahme und Verarbeitung meiner im Rahmen des Wohngeldantrages gemachten Angaben und Daten in eine automatisierte Verarbeitung für diesen Antrag -soweit erforderlich- ausdrücklich zu.	
Ort/ Datum Unterschrift der Antragstellerin/ des Antragstellers Untersch	rift des gesetzlichen Vertreters

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird. Abweichend hiervon werden nachgewiesene Leistungen - mit Ausnahme für den Schulbedarf - rückwirkend gewährt, wenn diese für den Zeitraum vom 01.01.2011 bis 31.03.2011 spätestens bis 30.04.2011 beantragt werden. Der Antrag gilt dann als zum 01.01.2011 gestellt.

Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden.

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind oder jeden Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

· Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung:

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

· Ergänzende angemessene Lernförderung:

Ohne die Bestätigung der Schule/ Lehrkräfte, welcher Lernförderbedarf zur Erreichung des Klassenziels besteht, sind zur Beurteilung der Anspruchsvoraussetzungen weitere ergänzende Angaben und Unterlagen notwendig.

• Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung/ Kindertagespflegestelle:

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass der Schüler/ die Schülerin regelmäßig am Angebot der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung teilnimmt.

Für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, in einer Kindertagespflegestelle oder einem Kinderhort betreut werden, reichen Sie bitte einen schriftlichen Nachweis ein, aus dem die Kosten für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung hervorgehen. Geben Sie zusätzlich an, an wie vielen Tagen im Monat das Kind durchschnittlich die Mahlzeit einnimmt.

Bitte beachten Sie: Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1,00 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

• Teilhabe am sozialen Leben

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen (unter 18 Jahren) ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters / Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen.